







Aus dem Vereinsleben.

Am Naturwissenschaftlichen Verein für Sachsen und Thüringen...

Der Verein der Eisenarbeiter von Halle und Umgegend...

Neuzeitliche für evangelische Gemeinden. Die Monatsversammlung...

Der Evangelische Arbeiterverein feierte am Sonntag den 22. Jahresfest...

Der Jahreshilfs-Lanzverein feierte am Sonntag in Ehren seiner freiwillig...

Der Arbeiterverein (Abteilung Völkern). Am Sonntag findet am Saalhof...

Der Arbeiter-Verein hält heute Mittwochs abends 9 Uhr...

Das Urteil gegen die „Preisgekrönte“ Kompagnie.

Gestern nachmittags 3 Uhr wurde in dem Prozeß gegen die 6. Kompagnie...

Der Angeklagte Schichtunteroffizier Sergeant Anton...

An der Urteilsverlesung wurde hervorgehoben, daß es sich herausgestellt habe...

An unsere Leser!

Infolge einer Vertriebsförderung beim künftigen Elektrizitätswert...

Telegramme — Letzte Nachrichten.

Flug Johannesburg — Nachgrüch.

Internationaler Handelskongreß.

Die Kämpfe in Marokko.

Befestigung eines griechischen Dampfers.

Frankzösische Truppen nach Kreta und Samos.

Das Kriegsgericht arbeitet.

Kirchliche Nachrichten.

Evangelische Gemeinde. Mittwoch abends 7 1/2 Uhr. Donnerstag vorm...

Telegraphische Anfangs-Notierungen.

Table with columns for location (Berlin, London, etc.) and price/percentage.

Wägen-Notiz.

Table with columns for location (Halle, Leipzig, etc.) and price.

Advertisement for hair treatment with an image of a woman and text: 'Haarausfall hörte vollständig auf...'.

Die vorliegende Nummer des „General-Anzeigers“ für Halle und den Saalkreis umfasst 18 Seiten.

Large advertisement for 'J. LEWIN' featuring various home goods like 'Erbstüll-Stores', 'Tüll-Gardinen', 'Leinen-Garnituren', and 'Teppiche' with prices and descriptions.

Halle a. S., Marktplatz 2 u. 3.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt

urn:nbn:de:gvb:3:1-847518-191209269/fragment/page=0004









Familien-Nachrichten

Nach langem, schwerem Krankenlager verschied heute meine liebe Frau, unsere gute Mutter, Großmutter, Tochter, Schwester und Tante Marie Voigtländer im 50. Lebensjahre.

Die Beerdigung findet Freitag nachmittags 3 Uhr von der Leichenhalle des Nordfriedhofes aus statt.

Im Namen der Hinterbliebenen zeige hiermit an, dass Frau Minna Rathge, geb. Pfing, Dienstag früh sanft entschlafen ist.

Die Beerdigung findet Freitag nachmittags 3 Uhr von der Kapelle des Stadtgottesackers aus.

Die Beerdigung findet Freitag den 27. September nachmittags 4 Uhr von Trauerhaus, Tortstraße 57a, aus statt.

Für die Beweise herzlicher Teilnahme beim Heimgange unserer lieben Entschlafenen, der Frau Emma Klöpzig sagen hiermit innigsten Dank.

Hierdurch die traurige Nachricht, dass meine liebe Tochter, unsere gute Schwester, Schwägerin und Tante Anna Müller nach siebenwöchentlichem, schwerem Krankenlager heute nachmittags 2 1/2 Uhr sanft entschlafen ist.

Die Beerdigung findet Freitag nachmittags 3 Uhr von der Kapelle des Nordfriedhofes aus statt.

Zurückgekehrt vom Grabe unserer guten und treuergebenden Vaters und Großvaters Gottlob Rose

Friedrich Nieherst und Frau. Speise-Leinöl

Besten Medizinischen Lebertran

Wacholder-Wald, vorzügliches Ostfriesen-Produkt

Erdbbeerpfanzen, nur beste Sorten

Bilder, in großer Auswahl

Weisse Kleider, reinigt konturenlos

Putz! Schöne Güter, letztere Güter in billiger Garnitur

Stolze Bortenmoinaies, mod. Damentaljen

Hch. Krasemann, H. Kertzscher

Bruchbänder, mit oder ohne Feder

Staubentweil, Wurzeln, Leberflecke

Grnn Seifert a. Berlin, Spezialität für Kosmetik

Glücksrauczeifen, zum Einpacken geeignet

Supelver Tittel, Schmeierstoffe

Kleiderbürsten, aus guten, reinen Borsten

Zum Umzug! Buntglaspapier, Fenstervorsetzer

Albin Hentze, Soldaten-Riften

Dr. Thompson's Seifenpulver

Paket 1/5 Pfennig

Bermietungen, Möbeltransporte

Möbeltransporte, übernimmt für längere oder kürzere Zeit

Göhne Wohnung, 10 Zim., Küche, Bad usw.

Bogenastr. 2, II. Klage, gegenüber der Minderen-Anstalt

Bogenastr. 2, I. Kl., in ruhigem Hause, gegenüber der Minderen-Anstalt

6 u. 7 Zim.-Wohnung, neben dem Reformatorium

Schöne Wohnung, 6 Z., Küche, Bad, 2 Bäder

Salzgrafen-Haus, Die im dritten Stock gelegene, erstklassig ausgestattete

Halberstädter Str., 5 u. 6 Z., Küche, Bad, 2 Bäder

Magdeburger Str. 60, 3 Z., Küche, Bad, 2 Bäder

Wohnung in Villa, jedes große Zimmer mit reichlich Zubehör

Wohnung in Villa, jedes große Zimmer mit reichlich Zubehör

Wohnung in Villa, jedes große Zimmer mit reichlich Zubehör

Vertical text on the right edge of the page, likely from an adjacent page or a narrow advertisement.

# Die Panzer-Wringmaschine wird stets gelobt.

Selbst bei Gebrauch mit kochendem Wasser unverwüthlich. Walzenbezüge billigst. Fernruf 4223.



Alleinvorkauf

## Karl Möller, Brüderstr. 9 a

am neuen Amtsgericht.

Wohnung im Preis bis 1200 Mk. im Zentrum der Stadt gesucht. Offerten unter H. 827 an die Exped. d. Bl. Nr. 17.

Restaurant oder Galkhof zu pachten gesucht. Offerten unter H. 827 an die Exped. d. Bl. Nr. 17.

**Offene Stellen**  
**Männliche**

**Risikofreie Existenz**  
und geführte Lebensstellung bietet sich thätigen Herrn durch Übernahme eines fortwährenden, behodlich finanzierten Unternehmens. ...

**Position**  
Ist thätiger Herr verheiratet, trotzdem besondere Branccheneinflüsse nicht nötig sind, durch die Leitung eines erffolgreichen Unternehmens, welches eine vollkommen Selbständige bietet und monatlich ein

**Dachritzstr. 2.**  
erhes Haus v. Gr. Ulrichstr. 1. Etz. 3 St. mit Garten, 1.3.3. ...

**Wohnung**  
im Preis bis 1200 Mk. im Zentrum der Stadt gesucht. Offerten unter H. 827 an die Exped. d. Bl. Nr. 17.

**Offene Stellen**  
**Männliche**

**Risikofreie Existenz**  
und geführte Lebensstellung bietet sich thätigen Herrn durch Übernahme eines fortwährenden, behodlich finanzierten Unternehmens. ...

**Position**  
Ist thätiger Herr verheiratet, trotzdem besondere Branccheneinflüsse nicht nötig sind, durch die Leitung eines erffolgreichen Unternehmens, welches eine vollkommen Selbständige bietet und monatlich ein

**Dachritzstr. 2.**  
erhes Haus v. Gr. Ulrichstr. 1. Etz. 3 St. mit Garten, 1.3.3. ...

**Wohnung**  
im Preis bis 1200 Mk. im Zentrum der Stadt gesucht. Offerten unter H. 827 an die Exped. d. Bl. Nr. 17.

**Offene Stellen**  
**Männliche**

**Risikofreie Existenz**  
und geführte Lebensstellung bietet sich thätigen Herrn durch Übernahme eines fortwährenden, behodlich finanzierten Unternehmens. ...

**Position**  
Ist thätiger Herr verheiratet, trotzdem besondere Branccheneinflüsse nicht nötig sind, durch die Leitung eines erffolgreichen Unternehmens, welches eine vollkommen Selbständige bietet und monatlich ein

**Dachritzstr. 2.**  
erhes Haus v. Gr. Ulrichstr. 1. Etz. 3 St. mit Garten, 1.3.3. ...

**Wohnung**  
im Preis bis 1200 Mk. im Zentrum der Stadt gesucht. Offerten unter H. 827 an die Exped. d. Bl. Nr. 17.

**Offene Stellen**  
**Männliche**

**Risikofreie Existenz**  
und geführte Lebensstellung bietet sich thätigen Herrn durch Übernahme eines fortwährenden, behodlich finanzierten Unternehmens. ...

**Position**  
Ist thätiger Herr verheiratet, trotzdem besondere Branccheneinflüsse nicht nötig sind, durch die Leitung eines erffolgreichen Unternehmens, welches eine vollkommen Selbständige bietet und monatlich ein

**Dachritzstr. 2.**  
erhes Haus v. Gr. Ulrichstr. 1. Etz. 3 St. mit Garten, 1.3.3. ...

**Wohnung**  
im Preis bis 1200 Mk. im Zentrum der Stadt gesucht. Offerten unter H. 827 an die Exped. d. Bl. Nr. 17.

**Offene Stellen**  
**Männliche**

**Risikofreie Existenz**  
und geführte Lebensstellung bietet sich thätigen Herrn durch Übernahme eines fortwährenden, behodlich finanzierten Unternehmens. ...

**Position**  
Ist thätiger Herr verheiratet, trotzdem besondere Branccheneinflüsse nicht nötig sind, durch die Leitung eines erffolgreichen Unternehmens, welches eine vollkommen Selbständige bietet und monatlich ein

**Dachritzstr. 2.**  
erhes Haus v. Gr. Ulrichstr. 1. Etz. 3 St. mit Garten, 1.3.3. ...

**Wohnung**  
im Preis bis 1200 Mk. im Zentrum der Stadt gesucht. Offerten unter H. 827 an die Exped. d. Bl. Nr. 17.

**Offene Stellen**  
**Männliche**

**Risikofreie Existenz**  
und geführte Lebensstellung bietet sich thätigen Herrn durch Übernahme eines fortwährenden, behodlich finanzierten Unternehmens. ...

**Position**  
Ist thätiger Herr verheiratet, trotzdem besondere Branccheneinflüsse nicht nötig sind, durch die Leitung eines erffolgreichen Unternehmens, welches eine vollkommen Selbständige bietet und monatlich ein

**Dachritzstr. 2.**  
erhes Haus v. Gr. Ulrichstr. 1. Etz. 3 St. mit Garten, 1.3.3. ...

**Wohnung**  
im Preis bis 1200 Mk. im Zentrum der Stadt gesucht. Offerten unter H. 827 an die Exped. d. Bl. Nr. 17.

**Offene Stellen**  
**Männliche**

**Risikofreie Existenz**  
und geführte Lebensstellung bietet sich thätigen Herrn durch Übernahme eines fortwährenden, behodlich finanzierten Unternehmens. ...

**Position**  
Ist thätiger Herr verheiratet, trotzdem besondere Branccheneinflüsse nicht nötig sind, durch die Leitung eines erffolgreichen Unternehmens, welches eine vollkommen Selbständige bietet und monatlich ein

**Dachritzstr. 2.**  
erhes Haus v. Gr. Ulrichstr. 1. Etz. 3 St. mit Garten, 1.3.3. ...

**Wohnung**  
im Preis bis 1200 Mk. im Zentrum der Stadt gesucht. Offerten unter H. 827 an die Exped. d. Bl. Nr. 17.

**Offene Stellen**  
**Männliche**

**Risikofreie Existenz**  
und geführte Lebensstellung bietet sich thätigen Herrn durch Übernahme eines fortwährenden, behodlich finanzierten Unternehmens. ...

**Position**  
Ist thätiger Herr verheiratet, trotzdem besondere Branccheneinflüsse nicht nötig sind, durch die Leitung eines erffolgreichen Unternehmens, welches eine vollkommen Selbständige bietet und monatlich ein

**Dachritzstr. 2.**  
erhes Haus v. Gr. Ulrichstr. 1. Etz. 3 St. mit Garten, 1.3.3. ...

**Wohnung**  
im Preis bis 1200 Mk. im Zentrum der Stadt gesucht. Offerten unter H. 827 an die Exped. d. Bl. Nr. 17.

**Offene Stellen**  
**Männliche**

**Risikofreie Existenz**  
und geführte Lebensstellung bietet sich thätigen Herrn durch Übernahme eines fortwährenden, behodlich finanzierten Unternehmens. ...

**Position**  
Ist thätiger Herr verheiratet, trotzdem besondere Branccheneinflüsse nicht nötig sind, durch die Leitung eines erffolgreichen Unternehmens, welches eine vollkommen Selbständige bietet und monatlich ein

**Dachritzstr. 2.**  
erhes Haus v. Gr. Ulrichstr. 1. Etz. 3 St. mit Garten, 1.3.3. ...

**Wohnung**  
im Preis bis 1200 Mk. im Zentrum der Stadt gesucht. Offerten unter H. 827 an die Exped. d. Bl. Nr. 17.

**Offene Stellen**  
**Männliche**

**Risikofreie Existenz**  
und geführte Lebensstellung bietet sich thätigen Herrn durch Übernahme eines fortwährenden, behodlich finanzierten Unternehmens. ...

**Position**  
Ist thätiger Herr verheiratet, trotzdem besondere Branccheneinflüsse nicht nötig sind, durch die Leitung eines erffolgreichen Unternehmens, welches eine vollkommen Selbständige bietet und monatlich ein

**Dachritzstr. 2.**  
erhes Haus v. Gr. Ulrichstr. 1. Etz. 3 St. mit Garten, 1.3.3. ...

**Wohnung**  
im Preis bis 1200 Mk. im Zentrum der Stadt gesucht. Offerten unter H. 827 an die Exped. d. Bl. Nr. 17.

**Offene Stellen**  
**Männliche**

**Risikofreie Existenz**  
und geführte Lebensstellung bietet sich thätigen Herrn durch Übernahme eines fortwährenden, behodlich finanzierten Unternehmens. ...

**Position**  
Ist thätiger Herr verheiratet, trotzdem besondere Branccheneinflüsse nicht nötig sind, durch die Leitung eines erffolgreichen Unternehmens, welches eine vollkommen Selbständige bietet und monatlich ein

**Dachritzstr. 2.**  
erhes Haus v. Gr. Ulrichstr. 1. Etz. 3 St. mit Garten, 1.3.3. ...

**Wohnung**  
im Preis bis 1200 Mk. im Zentrum der Stadt gesucht. Offerten unter H. 827 an die Exped. d. Bl. Nr. 17.

**Offene Stellen**  
**Männliche**

**Risikofreie Existenz**  
und geführte Lebensstellung bietet sich thätigen Herrn durch Übernahme eines fortwährenden, behodlich finanzierten Unternehmens. ...

**Position**  
Ist thätiger Herr verheiratet, trotzdem besondere Branccheneinflüsse nicht nötig sind, durch die Leitung eines erffolgreichen Unternehmens, welches eine vollkommen Selbständige bietet und monatlich ein

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt  
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-191209269/fragment/page=0009









Grundstücke, Hypotheken, Kapitalien, Beteiligungen

Grundstücke

Günstiges Angebot!

Wiese Säcker und Sandstein... an der Straße... 10000 Mk.

Wohnhaus

in guter Lage mit freundl. Anordnungen... 10000 Mk.

Wohnhaus

mit Stallung, Garten... 10000 Mk.

Ausgehende Bäder

in mittlerer Stadt zu verkaufen... 10000 Mk.

Hochherrsch. Besitz.

in mitten der Stadt, ca. 1000 qm... 10000 Mk.

Mein herrsch. Hausgrundstück

in schön. Lage in 3 Bädern... 10000 Mk.

Wohnhaus

in Giebeldach mit 2 Bädern... 10000 Mk.

Gefährte zc.

Vorteilhaftes Angebot... 10000 Mk.

Beamte

mit 30 Jahren Alter... 10000 Mk.

Ökonomie

mit 30 Jahren Alter... 10000 Mk.

Abdeckerei

in Brod. Saalhof... 10000 Mk.

Landgasthof

zu verm. in schön. Lage... 10000 Mk.

Allgemeine Grundstücks-Gesellschaft

Berlin, Friedrichstraße 43, Tel. 9553.

Neuerbaute, kleinere Villa

an beliebiger Straße, Bahnhofs... 10000 Mk.

Grundstück

mit schönem Laden... 10000 Mk.

Hypotheken

Wir beliehen, kaufen und verkaufen... 10000 Mk.

40 mündelsichere Wertpapiere

in Abschnitten von 100 bis 5000 Mk... 10000 Mk.

Erststellige Hypotheken

sowie Baugelder für Stadt und Land... 10000 Mk.

Beleihung von Bank- u. Wertpapieren

25-30000 Mark... 10000 Mk.

Nahrungsmittelgeschäft

wegen Abreise ins Ausland... 10000 Mk.

Geltes günstiges Angebot

zu kaufen an Ort und Stelle... 10000 Mk.

Material- und Kolonialwaren-Verlag

verbunden mit Vertriebsgeschäft... 10000 Mk.

Spezial-Geschäft

f. Seifen, Parfümerie etc... 10000 Mk.

Rapitalien

Bargeld u. Gelofgebühren... 10000 Mk.

1500 Mark

zur Rentiers u. Bankrentiers... 1500 Mark

Handwerksmeister

zur Abgabe des Nachlasses... 1500 Mark

Verkäufe

Waschgefäße... 1500 Mark

Sofas u. Matratzen

in moderner, edelguter Ausführung... 1500 Mark

Gehilfen

zur Abgabe des Nachlasses... 1500 Mark

Abbruch

Wegen leerer Grundstücke... 1500 Mark

Zum Umzug

empfehle in sehr großer Anzahl... 1500 Mark

gebrauchte Möbel

Schreibtische, Büchertische... 1500 Mark

Pianino

Extra-Anfertigungen... 1500 Mark

Gebrauchte, gut erhaltene Schreibmaschinen

billig zu verkaufen... 1500 Mark

Gaslampen, 1 Gaskocher

wegen plötzlichen Wegzugs... 1500 Mark

Eine Kuh mit Kalb

zu verkaufen... 1500 Mark

Gelegenheitskauf! 500 Winter-Joppen

moderne Neuheiten, warm gefüttert... wirklich sehr billigen Preisen.

Table with 6 columns: Serie I, Serie II, Serie III, Serie IV, Serie V, Serie VI. Prices range from 4,25 to 7,25.

Trotz der sehr billigen Preise noch 5% Rabatt. Bitte gefl. die Warenprobe zu befehlen...

Ernst Renner, 14 Marktkirchstr. 14

Möbel

zu verkaufen unter nicht zahlungsbezüglichen Bedingungen... 10000 Stück Pflanzergärten

Hermann Eley, Zigaren-Fabrik

Zum Umzug

gebrauchte Möbel

Friedrich Pellele

Pianino

Albert Hoffmann, am Riebeckpark

Gebrauchte, gut erhaltene Schreibmaschinen

Gaslampen, 1 Gaskocher

Eine Kuh mit Kalb

Gross. Gelegenheitskauf. Elegante Herrenzimmer

Friedrich Pellele

Dobermann (Hunde)







# Prinzess Lolos Verzicht.

Roman von S. Courrij's-Mahler.

„Ich werde Ihnen ganz lieber Ungelegenheiten bereiten. Weshalb kenne ich Sie ja lieber wirklich noch nicht. Meine gute Fee hat mich so ramentos.“  
Sie lachte leise.

„Es ist besser, sie bleibt es auch — bis morgen. Aber Herr Baron — und wenn Sie morgen Prinzess Lolo zu Gesicht bekommen — dann seien Sie nicht allzuheftig enttäuscht.“  
Sie neigte lächelnd das Haupt und ging schnell davon, nach dem Schloß hinüber.

Prinz Joachim blieb stehen und schaute ihr nach. Er meinte seine Augen an dem elastischen, gräßlichen Gang der jungen Dame. Die stolz und anmutig zugleich das blinde Köpfchen auf den zartgerundeten Schultern lag.  
„Ein entsetzendes Geschöpf — mir scheint, es wird mir schwer werden, mich in Prinzess Lolo zu verlieben, wenn diese reizende Hofdame in ihrer Waise weilt“, dachte er.

Und kann sie ihm, wieder ein, was sie von Graf Hohenhausen und ihrer Mutter gesagt hatte. Das war doch sehr lustig.  
Während er noch darüber grübelte, trat der Parkmeister die Hofstraße auf einem Seitenweg. Er grüßte den fremden Herrn höflich. Prinz Joachim erwiderte den Gruß freundlich und hielt den Alten an.

„Können Sie mir sagen, wer die junge Dame ist, die dort auf der Straße läuft?“  
„Siehe, Sie ist die Frau des Grafen Hohenhausen und ich bringe Prinzess Lolo her. Ein vergnügtes Schmarzeln verlor sie kein Gesicht.“  
„Danach, gnädiger Herr — das ist unser Prinzessin Durchlaucht.“

Der Prinz blieb einen unterdrückten Laut aus.  
„Prinzess Lolo?“  
„Siehe, Sie ist die Frau des Grafen Hohenhausen und ich bringe Prinzess Lolo her. Ein vergnügtes Schmarzeln verlor sie kein Gesicht.“  
„Danach, gnädiger Herr — das ist unser Prinzessin Durchlaucht.“

„Prinzess Lolo?“  
„Siehe, Sie ist die Frau des Grafen Hohenhausen und ich bringe Prinzess Lolo her. Ein vergnügtes Schmarzeln verlor sie kein Gesicht.“  
„Danach, gnädiger Herr — das ist unser Prinzessin Durchlaucht.“

„Ich werde doch unter Prinzesschen kennen.“  
Der Prinz — einen gut tiefen Schmalen und drückte die Felle erregt ein Gesicht in die Hand.  
„Ich danke Ihnen“, sagte er höflich und starrte Prinzesschen ganz fassungslos nach.  
„Siehe, Sie sind ebenso fassungslos auf das Goldstück in seiner Hand.“

„Ich — da haben Sie der gnädige Herr wohl gerirt?“  
„Nein, nein — lassen Sie mir“, meinte der Prinz gestreut und ließ seine Augen nicht von der schillernden Mädchenfigur.  
„Dann dank ich auch tausendmal, gnädiger Herr. Donnerden nochmal — das hätte ich mir nicht träumen lassen, daß Sie heute so reich beschenkt würde“, sagte die Felle und ging grüßend davon.  
Der Prinz hohle tief Atem und rücte an seinem Hut, als sei ihm zu heiß geworden.

„So ein Schelm — so ein vergnügter Schelm! Wo das war Prinzess Lolo. Wie sie mich herant hat! Ich — ich glaube, es soll mir nicht schwer fallen, mich in dieses ganz entzückende Prinzesschen zu verlieben.“  
Er schaute sich an einen Baum und sah nach dem Schloß hinüber.  
„So ein Glück kann nur ein Sonntagshind haben!“ sagte er halblaut vor sich hin.

In Gedanken verlor er sich dann nach seinem Hotel zurück. Alles, was er mit der Prinzessin gesprochen hatte, bekam nur eine andere Bedeutung — auch das über Hohenhausen. Wie sie jetzt wohl über ihn denken würde. — Nun, jedenfalls war sie ein hübsches reizendes Geschöpf und gefiel ihm sehr. Das würde eine Frau für ihn nach seinem und Zante Sibyllas Geschmack. Gott sei dank, daß er noch keine langweilige, heile und präventive Dame, wie er sie so viel bei Hofe kennen und fürchten gelernt hatte. Das war ein warmblütiges, lebensfröhliches Mädchenkind voll ursprünglicher Natürlichkeit. Und wie freundlich sie bei aller möglichster Zurückhaltung gegen ihn, den angehenden Baron Schloß, gewesen war. Und noch für wunderbares Haar sie besaß, wie feinsilberig und schön sie war, trotz der schlichten, fast ärmlichen Kleidung. Wie mußte ihre Persönlichkeit erst entfalten und besaßern, wenn sie den passenden, glänzenden Rahmen erhielt. Wahrscheinlich — wenn sie seine Frau wurde, konnte er sich glücklich preisen.

„Arm mußte sie sein, sehr arm. Aber sie trug diese Armut mit Würde und heiletem Mut.“ So einfach und ruhig hätte sie verraten. „Aber eigentlichen Stoff hat er nicht in dem Prinzesschen. Siehe, das sind die beiden Prinzessinnen viel zu arm und unbedeutend.“ Und dann: „Was soll die arme Prinzess Lolo machen? Sie hat keine andere Dinerin als mich und kann sich nicht dem Luxus gestatten, mich zu lassen.“ Also ihre Mittel reichen nicht einmal aus, daß sie sich eine Dinerin halten konnte für ihre eigene Person. Das hätte sie aber nicht nieber, sondern hätte sie noch empfindlicher. Wenn ab, daß ihr eine so glänzende Erbschaft in Aussicht stand! —

Der Prinz schmeichelte sich in einem heillosen Wespel zu haben. Deshalb hatte sie ihn gebeten, sie morgen nicht zu kennen. Diese Prinzessin war gewiß in allem das Gegenteil ihrer reizenden Schwester.  
„Ebenfalls war es ein Beweis großer Darmfestigkeit, daß ihr Prinzess Lolo gegenüber hatte, der Schwester nichts zu verraten. Das schätzte ein kleines Geheimnis zwischen ihnen. Solche kleine Geheimnisse begünstigen die Vertraulichkeit. Das hatte sie in ihrer Unerschrockenheit sicher nicht bedacht. Aber er wollte es sich anzuhe machen, um ihr dadurch näher zu kommen. Denn er war nun fast entschlossen, sich diese liebliche kleine Prinzessin zu erringen. Es hätte kaum noch des Talamontes bedurft, um ihn zu dieser Entschluß zu bewegen. Noch nie hatte ein weibliches Wesen schon beim ersten Sehen einen so tiefen Eindruck auf ihn gemacht als Prinzess Lolo.

Am Hotel angelangt, sah er sich in dem kleinen freundlichen Speiseraum ein Diner servieren. Er sah allein an einem Tisch am Fenster, das mit einer blickigen Zülgardine verhängt war. Um diese Zeit war kein anderer Gast anwesend. Der behäbige Wirt denernte heran und hielt es für seine Pflicht, seinen vornehmen Gast zu unterhalten. „Gute er, daß Sie hier ein Prinz war, so wäre er sicher im Park und mit Handflächen angetreten.“ Er begrüßte er sich mit seinem Sonntagsgroß und einer herrlichen weißen Waise, auf der eine dicke, goldene Uhrkette baumelte.

„Nächst erlaubte er sich, ob der Herr Baron mit seinen Zimmern und mit dem Essen zufrieden und ob noch irgend etwas an seiner Bequemlichkeit nötig sei.“  
Prinz Joachim dankte freundlich, er sei zufrieden und bedürfte nichts mehr.

### Anjuna!

Einige Damen, ca. 30 Jahre, werden freundschaftlich um ihre Adresse gebeten um Anjuna-postlagernd Berlin S. W. 68. Der Entfunder eines neuen Schönheitsmittels, welches dem Teint den höchsten überhaupt erreichbaren Grad von Schönheit verleiht, wird den werden Damen eine Probe gänzlich kostenfrei und diskret zuzusenden, um das Urteil ganz unpertinlicher zu hören.  
Probeprobe vollständig gratis und portofrei. hst14

### Kessel

Einige Damen, ca. 30 Jahre, werden freundschaftlich um ihre Adresse gebeten um Anjuna-postlagernd Berlin S. W. 68. Der Entfunder eines neuen Schönheitsmittels, welches dem Teint den höchsten überhaupt erreichbaren Grad von Schönheit verleiht, wird den werden Damen eine Probe gänzlich kostenfrei und diskret zuzusenden, um das Urteil ganz unpertinlicher zu hören.  
Probeprobe vollständig gratis und portofrei. hst14

### Kessel

Einige Damen, ca. 30 Jahre, werden freundschaftlich um ihre Adresse gebeten um Anjuna-postlagernd Berlin S. W. 68. Der Entfunder eines neuen Schönheitsmittels, welches dem Teint den höchsten überhaupt erreichbaren Grad von Schönheit verleiht, wird den werden Damen eine Probe gänzlich kostenfrei und diskret zuzusenden, um das Urteil ganz unpertinlicher zu hören.  
Probeprobe vollständig gratis und portofrei. hst14

### Herrmann

Einige Damen, ca. 30 Jahre, werden freundschaftlich um ihre Adresse gebeten um Anjuna-postlagernd Berlin S. W. 68. Der Entfunder eines neuen Schönheitsmittels, welches dem Teint den höchsten überhaupt erreichbaren Grad von Schönheit verleiht, wird den werden Damen eine Probe gänzlich kostenfrei und diskret zuzusenden, um das Urteil ganz unpertinlicher zu hören.  
Probeprobe vollständig gratis und portofrei. hst14

### Stimmungen

Einige Damen, ca. 30 Jahre, werden freundschaftlich um ihre Adresse gebeten um Anjuna-postlagernd Berlin S. W. 68. Der Entfunder eines neuen Schönheitsmittels, welches dem Teint den höchsten überhaupt erreichbaren Grad von Schönheit verleiht, wird den werden Damen eine Probe gänzlich kostenfrei und diskret zuzusenden, um das Urteil ganz unpertinlicher zu hören.  
Probeprobe vollständig gratis und portofrei. hst14

### Reparaturen

Einige Damen, ca. 30 Jahre, werden freundschaftlich um ihre Adresse gebeten um Anjuna-postlagernd Berlin S. W. 68. Der Entfunder eines neuen Schönheitsmittels, welches dem Teint den höchsten überhaupt erreichbaren Grad von Schönheit verleiht, wird den werden Damen eine Probe gänzlich kostenfrei und diskret zuzusenden, um das Urteil ganz unpertinlicher zu hören.  
Probeprobe vollständig gratis und portofrei. hst14

### C. Rich. Ritter

Einige Damen, ca. 30 Jahre, werden freundschaftlich um ihre Adresse gebeten um Anjuna-postlagernd Berlin S. W. 68. Der Entfunder eines neuen Schönheitsmittels, welches dem Teint den höchsten überhaupt erreichbaren Grad von Schönheit verleiht, wird den werden Damen eine Probe gänzlich kostenfrei und diskret zuzusenden, um das Urteil ganz unpertinlicher zu hören.  
Probeprobe vollständig gratis und portofrei. hst14

### Prof. Ehrlich's

Einige Damen, ca. 30 Jahre, werden freundschaftlich um ihre Adresse gebeten um Anjuna-postlagernd Berlin S. W. 68. Der Entfunder eines neuen Schönheitsmittels, welches dem Teint den höchsten überhaupt erreichbaren Grad von Schönheit verleiht, wird den werden Damen eine Probe gänzlich kostenfrei und diskret zuzusenden, um das Urteil ganz unpertinlicher zu hören.  
Probeprobe vollständig gratis und portofrei. hst14

### Betroleum-Brenner

Einige Damen, ca. 30 Jahre, werden freundschaftlich um ihre Adresse gebeten um Anjuna-postlagernd Berlin S. W. 68. Der Entfunder eines neuen Schönheitsmittels, welches dem Teint den höchsten überhaupt erreichbaren Grad von Schönheit verleiht, wird den werden Damen eine Probe gänzlich kostenfrei und diskret zuzusenden, um das Urteil ganz unpertinlicher zu hören.  
Probeprobe vollständig gratis und portofrei. hst14

## Zum Umzug! Vorzugs-Offerte!

# auf Teilzahlung!

Komplette Einrichtungen	Möbel
Zimmer u. Küche 200 M. Anz. 25 M. " " " 350 " " 45 " " " " 400 " " 50 " " " " 450 " " 55 " " " " 500 " " 60 " " " " 550 " " 65 " " " " 600 " " 70 " " " " 650 " " 75 " " " " 700 " " 80 " " " " 750 " " 85 " " " " 800 " " 90 " " " " 850 " " 95 " " " " 900 " " 100 "	Einzelne Stücke 2 M. Anz. an. Elegante Einrichtungen bis 3000 M. An- u. Abzahlung nach Uebereinkunft. Komplette Küchen. Wagen ohne Firma.

**Anzüge, Paletots u. Ullster**  
für Herren  
Serie I: Anz. 150 — Serie II: Anz. 8 — 10  
Serie 3: " 5 — Serie 6: " 10 — 15

**Erstz für Mass.**  
Gute Verarbeitung.  
Solide Stoffe.  
Beante und Kunden, die ihr Konto beglichen, erhält Kredit ohne Anzahlung.

## N. Fuchs,

Halle a. S., nur Gr. Ulrichstr. 58, I. II. u. III. Etage.  
Kredit nach auswärt.

## Schreibers Abfahr-Institut

empfiehlt sich den Haus- und Grundbesitzbesitzern zur regelmäßigen Abfuhr der Abort- und Aschegruben zu zivilen Preisen. — Besens empfohlen durch den Haus- und Grundbesitzerverein. —  
Halle a. S., Keilnerstrasse 1. Fernspr. 1076.  
Ab 1. Oktober befindet sich mein Institut nebst Landwirtsch. Schmiedstrasse 20.

## Lahusen's Lebertran

Durch seinen Jod-Eisenzug der wirksamste und meistgebrauchte Lebertran, Gera genommen und leicht zu vertragen. Nur echt in Originalflaschen a M. 2.40 und 4.80 mit dem Schutzwort „Lahusen“ und dem Namen des Fabrikanten Apotheker Wilh. Lahusen in Bremen.  
Frisch zu haben in allen Apotheken in Halle u. Umgebung.

## Chromal

ganz neu, mit 1400. Garantie und mit unter 10 Minuten auf dem Stein abgewaschen. 1172  
Carl Lewin, Steinweg 3, I.

## Mein schöner Hut

braucht Schutz, — meine schönen Stiefel schützen gegen Nässe der lieb-schwarze Hochglanz von Erdal

Zum Nachschauen  
Vertreter: E. Eisenring & Co. Halle a. S. Fernspr. 1967

## Alles lacht!

Wie er's blos macht!  
Mittwoch und Donnerstag verkaufe ich  
**1 Pfd. Echte Wagner**  
Holsteiner Eigelb-Pflanzensubstanz  
von Margarine  
und 10 Pfund Speisezwiebeln  
zusammen für 90 Pfg.  
**Kaufhaus „Beier“**  
Merseburgerstrasse 103. 83143  
I. große Vorräte zum Verkauf des Hauses einer Zuer-halle in Weimar.

## Thüringische Lotteriebanc in Weimar.

3333 Gewinne im Gesamtbetrag von  
**1. Hauptgewinn 1.000.000 Mk.**  
2. Hauptgewinn 1.000.000 Mk.  
3. Hauptgewinn 1.000.000 Mk.  
4. Hauptgewinn 1.000.000 Mk.  
5. Hauptgewinn 1.000.000 Mk.  
6. Hauptgewinn 1.000.000 Mk.  
7. Hauptgewinn 1.000.000 Mk.  
8. Hauptgewinn 1.000.000 Mk.  
9. Hauptgewinn 1.000.000 Mk.  
10. Hauptgewinn 1.000.000 Mk.

## Hala-Kakao

leicht verdaulich, gesund  
im Gebrauch a M. 1.00 — 2.00  
Verkaufsstellen & Pakete gratis!

Bernh. Most & Co. Halle's  
Kakao u. Schokoladenfabrik.

## Dapageien, Traubenfutter

Alexanders, Zahl 300 Nr. 123  
Halle a. S., Schloßstr. 11a

Das große Commerzial wurde noch einmal von allen Seiten be-
sichtigt und der Hoffnung Ausdruck gegeben, daß der Herr Baron
sich daran beteiligen würde, wenn er bis dahin noch in Weihenburg
bleibe.

Der Prinz bemerkte, daß er wohl so lange zu bleiben gedenke
— worüber der Herr Baron freudig lächelte — daß er aber nicht wisse,
ob er hingehen würde.

Darauf betonte der Prinz, daß Prinzess Renate sich am Besten
betheilige.

„Wird auch Prinzess Solanbia teilnehmen?“ fragte der Prinz,
freudig, daß die Rede auf die Prinzessinnen kam, denn er wollte gern
hören, welches Urtheil man über die beiden Damen hätte.

„O nein, Herr Baron, Prinzess Solo, wie sie allgemein ge-
nannt wird, darf niemals ein Fest besuchen.“

„Durf nicht? Wer verwehrt es ihr?“

„Ihre Schwester, Prinzess Renate.“

„Aber aus welchem Grunde?“

„Nun — angeblich, weil Prinzess Solo noch zu jung ist. Vorer-
st — mit neunzehn Jahren — da ist doch jedes Bürgermädchen
erwachsen, wie viel mehr eine Prinzessin. Aber man weiß es
besser — die große Jugend der Prinzessin ist nicht der richtige
Grund.“

„Es ist ja hier offenes Geheimnis, daß Prinzess Renate ihre
Eifersüchtelei wie ein Aidenbrüdel hält. Die Prinzessinnen
haben nur ein schmeichliches Einkommen, und das verbrachten
Prinzess Renate fast allein für sich. Prinzess Solo muß sogar die abgelegenen
Kleider ihrer Schwester tragen.“

„In Prinzess Solanbias Herzen waltete heiß das Mitleid auf mit
den armen kleinen Prinzessinnen.“

„Das ist doch wohl ein wenig übertrieben, Herr Wirt. Es
wird wohl mehr geschmakt, als auch ist“, sagte er unglücklich.

Der Wirt schüttelte energisch den Kopf und sich vorbeugend
saherte er, obwohl sein Muth weiter zugenahen war:
„Prinzess Solo bekommt nicht einmal Jart zu essen.“

„Prinzess Solo befindet sich haltig auf und sein Gesicht rötete sich
ärglich. Das konnte doch nur böswilliger Muth sein.

„Da sind Sie sicher falsch berichtet, Herr Wirt. Ich sah vorhin
im Bart Prinzess Solo. Und ich kann Ihnen versichern, daß sie
sehr wohl und munter ausseh, gar nicht, als hätte es ihr an
Nahrung.“

Der Wirt bente sich noch etwas tiefer herab und seine Augen
lein blinzelten wackelnd.

„Das hat seinen Haken, Herr Baron. Im Verironen — Sie
werden ja keinen Gebrauch davon machen — die Schwester unseres
Portiers, Frau Bangemann, ist Köchin im Prinzessinnenschloßchen
und da wissen wir hier allerlei, was andere Leute nicht erfahren
können.“

„Sagen Sie, da ist noch ein Fräulein von Wirtshaus im Schloßchen,
die ist Hofkammer und Geschäftsführerin der Prinzessinnen Renate und
zugleich Prinzess Solo's Erzieherin. Diese und die Frau Bangemann
haben sich bei armen, kleinen Prinzessinnen erbarmt, als sie
sahen, daß Prinzess Renate immer nur alles für sich im Anspruch
nahm und ihre Schwester hungern ließ. Sie sorgen nun schon
seit Jahren heimlich dafür, daß Prinzess Solo genug zu essen
bekommt und bogen und pflegen das Prinzesschen, daß sie nur so
aufblüht.“

„Nun, das ist eine löbliche Geschichte, Herr Baron.“

„Prinzess Solo hatte einen ganz roten Kopf bekommen. Was
er da hätte, wurde mit solcher Bestimmtheit vorgebracht, daß er
es nicht nur für Muth halten konnte. Es widerstrebe ihm inner-
lich, sich das alles anzuhören, aber zugleich sagte er sich, daß er sich
auf diese Weise am besten orientieren konnte. Schließlich fand
er doch später Gelegenheit, Wahrheit und Hebertreibung abzu-
schätzen.“

„So sagte er ruhig:
„Das können sehr wenig erhebliche Verhältnisse zu sein. Prin-
zess Solo ist wohl sehr beliebt bei den Leuten?“

„Der Wirt nickte eilig.

„Das will ich meinen, Herr Baron. Sie ist aber auch ein zu
liebes, freundliches Dingelchen. Keine Spur stolz und hochmüthig.
Dafür trägt ihre Prinzessin Schwester den Kopf um so höher und
unereiner ist nur Staub zu ihren Füßen. Ihr Hochmuth ist
geradezu lächerlich. Sie soll ihre Schwester direkt hassen, weil
diese nicht eine prägnante Fürstin, sondern nur ein einfaches Fräu-
lein „von“ zur Mutter gehabt hat. Sie gönnt dem armen kleinen
Prinzesschen kein gutes Wort. Immer nur schellen und zanken.
Wenn das Fräulein von Wirtshaus nicht wäre, die heimlich Prinzess
Solo tröftet — denn auch das darf Prinzess Renate nicht wissen —,
dann könnte einem das arme Ding noch viel mehr leid tun. Jedes
arme Bürgermädchen hat einen Menschen, der lieb und gut zu ihr ist.

„Aber die arme, kleine Prinzessin ist viel schlechter dran, weil
schlechter. Und es ist zu bewundern, daß sie alles so muthig
erträgt.“

Prinzess Solo war ganz eingenommen. „Armes Prinzesschen,
armes, kleines Prinzesschen“, sagte er immerfort denken. Und
eine Unruhe sah ihm im Herzen, als wenn er zu ihr gehen und
sie trösten und schätzen müsse.

„Dahingehet er den Keller zurück.
„Es wird doch alles übertrieben sein“, sagte er, wie um sich
selbst zu beschwichtigen.

„Der Wirt zog die Augen hoch.
„Weiber nicht, Herr Baron — im Gegentheil — aber man will
doch nicht alles ausplaudern. Ich könnte Ihnen noch viel mehr
erzählen.“

„Aber Prinzess Solo möchte nun nichts mehr hören. Er wollte
nun genugsam, um orientiert zu sein und sich selbst ein Urtheil bilden
zu können.“

„Es ist ganz recht, Herr Wirt, daß Sie nicht alles ausplaudern.
Man muß da sehr vorsichtig sein“, sagte er lächelnd. „Unter uns —
ich muß morgen den Prinzessinnen einen Besuch machen und
werde vielleicht noch öfter mit ihnen in Verbindung kommen.
Vielleicht kann ich mich selbst von der Wahrheit Ihrer Worte
überzeugen.“

„Der Wirt stand da, wie zur Salzhäute erstarrt.
„Am Gottes willen, Herr Baron, Sie werden doch keinen
Gebrauch davon machen. Ich bitte Sie inständigst, es nicht zu
thun.“

Prinzess Solo erhob sich.
„Sie können sich beruhigen, ich verzete Sie nicht.“

„Der Wirt antwortete die Achseln.
„Ach — um mich ist es mir nicht zu tun. Nur das dem Prin-
zesschen nichts geschieht. Prinzess Renate darf um keinen Preis
erfahren, daß Fräulein von Wirtshaus und die Frau Bangemann
gut um Prinzesschen sind.“

„Der Prinz lächelte beruhigend.
„Nein Angst, Herr Wirt. Ich werde ganz sicher nichts thun
und reben, was Prinzess Solo'schen könnte. Mein Wort darauf.“

„Der Wirt atmete auf.
„Gott sei Dank! Ich alte Blandentatze will mir das aber zur
Lehre dienen lassen. Man soll vorsichtiger sein.“

„(Fortsetzung folgt.)“

Cocosa
Feinste Pflanzen-Butter
MARGARINE
Cocosa-Pflanzenbutter
Margarine unübertroffen. Bestes Butter-Grautmittel
der Gegenwart. Wohlgeschmeckt nahrhaft und
bekömmlich. — Ueberall erhältlich.
Alleinige Fabrikanten: Hoff, Wieg.-Werke
Jürgens & Prinsen, S. a. b. H.
Soest (Köln)

Kübler's Geschnitten
Knaben-
Anzüge
sind
Bestien
Illustrirter
Kataloge
gratis
franco
Verkaufsstelle bei
Bruno Freytag,
Halle a. S., Leipzigerstr. 100.

Flügel - Pianinos
Hüttner, Steinway, Ibach, Feurich, Irmler,
Forster.
B. Döll,
Gr. Ulrichstr. 33/34. Tel. 635.
Kauf. - Miete.

Extra starke Echte Hienfong-Essenz
von Mark 100 bis Mark 2000 in grosser Auswahl
allein bei
C. Rich. Ritter, Halle
Grossh. Sächs. Hoflieferant

Das echte
Pelikan-Caramel-Malzbier
gestrichelt geschätzt Nr. 101 000
trägt die Schutzmarke „Pelikan“.
Eingebrannt aus bestem Malz
und Hopfen, nachgeschmezt mit
II. Raffinade.

Winters Dauerbrandöfen
Patent-Germanen
schaffen Tag und Nacht behaglich und
gesund durchwärmte Wohnräume mit
geringem Kohlenverbrauch.
Die Patent-Germanen - Öfen sind
glänzend bewährt, denn mehr als
900000 Stück
befinden sich im Gebrauch. Sie können
jede gute Hausbrandkohle, besonders
auch Gaskohle, in diesen Öfen brennen.
Aufstehende Druckschriften durch:
Hempelmann & Krause,
Kielerschloß 5,
Max Herrmann,
vorm. Wih. Heckert, Gr. Ulrichstr. 57.

„Kronen-Garn“
ist das beste Nähgarn!
Verlangen Sie ausdrücklich „Dignowity's Kronen-Garn“
mit nebenstehender Schutzmarke!
Zwiebels
Pa. Salonöf,
alt und bewährt als, auch zeitweil-
weise. Freigut Gorkosten,
Galle-Deutsche Bahm.
W. Krause, Friederichstr. 1. Unterg.

Neuer
Görlitzer Anzeiger
Morgenzeitung für Görlitz und Umgegend
Auflage 30 000 Exemplare
Der Neue Görlitzer Anzeiger mit den Gratisbeilagen
Familienfreund, Kinderzeitung, Landwirt-
schaftliche Beilage und Notenbeilage
erscheint wöchentlich 6 mal zum Abonnementspreise von M. 1.95
pro Quartal
Der Neue Görlitzer Anzeiger
zeigert Tendenz: ausschließ-
lich liberal, findet Verbreitung in
den Kreisen Görlitz, Lauban,
Koblenz, Hoyerswerda, Bun-
lau, Sagan, Löwenberg, Sprot-
tau, Freystadt etc. sowie den
sächsischen Amtsblättern/Man-
schaften Löbau, Zittau, Bautzen
Der Neue Görlitzer Anzeiger ist in allen Schichten der
Bevölkerung in Stadt und Land verbreitet.
INSERATE
finden bei billigster Berechnung weiteste Verbreitung.

Sanatgut-Angebot.
Pekiner Regen per 1000 kg. 200 Hk.
Creswiler Weizen „1000“ 245 „
Square head „1000“ 210 „
hat abzugeben
Rittergut Zbornen
bei Zwickau.
Reparaturen
Goldsachen
werden billigst ausgetauscht.
R. Voss, Geilstrasse 46.
Juweller. 105784
Werkstatt mit elektrischem Betrieb.